

Gegenseitige Beeinflussung des gesamten Körpers

Der Gesandte Gottes sagte: "Die Gläubigen gleichen in ihrem gegenseitigen Mitgefühl, ihrer Freundschaft und Sympathie einem Körper. Wenn ein seiner Organe wehklagt, reagiert das ganze Körper darauf mit der Aufmerksamkeit und wird von Fieber befallen." (Überliefert von Al Buchari) Der Gesandte Gottes sagte: "Die Gläubigen gleichen in ihrem gegenseitigen Mitgefühl, ihrer Freundschaft und Sympathie einem Körper. Wenn ein seiner Organe wehklagt, reagiert das ganze Körper darauf mit der Aufmerksamkeit und wird von Fieber befallen." (Überliefert von Al Buchari)

Die wissenschaftliche Tatsache

Die intensiven und ständigen Wissenschaftsforschungen haben erstaunliche Tatsachen über die gegenseitige Beeinflussung unter Teile des gesamten menschlichen Körpers im Falle einer Erkrankung oder Verletzung eines bestimmten Körperteils festgestellt. Dann sind die Abwehrkraftlinien und die funktionellen Reaktionen, die bei einer Verletzung eines Körperteils oder -organs tätig werden, entdeckt worden. Diese Reaktionen stehen in einem ausgewogenen Verhältnis zur Wehklage des betroffenen Teils, d. h. in demselben Grade, in dem das Körperteil bzw. -organ von einer Krankheit betroffen wird, werden auch die körperliche Energien und Funktionen eingerichtet, um eine schlimme Krankheitsentwicklung zu verhindern und die verletzte Stelle endgültig zu heilen. Wenn z. B. ein Körperorgan erkrankt oder verletzt wird, gibt das Gehirn der Hypophyse ein Signal, um ein bestimmtes Hormon abzusondern, das alle Drüse mit inneren Sekretion erweckt, um anregende Substanzen für den gesamten Körper auszuschleiden. Dann reagieren alle Körperorgane gegen die Krankheit bzw. die Verletzung.

Mit der Reaktion ist hier gemeint, dass alle Körperorgane ihre jeweiligen Funktionen auf die betroffene Stelle richten. Das Herz z. B. beschleunigt seine Schläge, um eine größere Menge Blut in den Körper fließen zu lassen. Dabei verengen sich alle Blutgefäße des Körpers, außer denjenigen um die betroffene Stelle, die sich weiten, um diese mit mehr Energie, Sauerstoff, Antikörper, Hormone, aufbauende Aminosäure zu versehen. Auch der Körper selbst reagiert auf diese Erkrankung, indem er die Fettablagerung zerstört, um zu seinen Lasten das Verlangen des betroffenen Teils nach Fett zu erfüllen, damit die Krankheit unter Kontrolle gehalten wird und das Gewebe sich wieder verbinden können. Dann fängt der Körper an, sich wieder auszugleichen und die entstandenen Schäden wieder gutzumachen.

Die Zeichen, die die befallene Stelle dem Körper gibt, gelten als eine Wehklage bzw. einen Hilferuf, der eine allgemeine Erregung des gesamten Körpers auslöst, indem Nervenschläge sich von der erkrankten Stelle ans Gehirn richten, wo sich das Gefühlszentrum und die automatische Kontrolle befindet. Wenn auch ein Tropfen Blut fließt oder ein Gewebe sich zerreißt, strömen chemische Substanzen zu allen Körperorgane aus, die je nach der eigenen Funktion erwidern. All dieses führt zu einem Ergebnis, dass alle Körperenergien und Funktionen aller Körperorgane sich der befallenen Stelle zur Verfügung stellen.

Der Wunderaspekt

Der Wortlaut der Prophetenüberlieferung entspricht den medizinischen Ergebnissen, denn " يتداعى die Körperteile reagiert auf sich selbst, was in der Überlieferung mit "yatadāca" ausgedrückt wird. Der Prophet gibt uns ein Beispiel für die Lage, in der die islamische Welt sich befinden muss; sie muss sich nämlich sympathisieren und gegenseitig mit Güte und Liebe handeln. Das Beispiel ist da der menschliche Körper, der im Falle einer Erkrankung eines Körperteils schnell darauf reagiert. Vielleicht findet man in diesem Zusammenhang), um das Verhalten des Körpers يتداعى kein genaueres Wort als "reagieren" (yatadāca gegenüber dem Notruf eines seiner Teile zu beschreiben. Diese Beschreibung kommt hier in einem kurzen Bedingungssatz, wobei das Verb des Nebensatzes "wehklagen" und der des Hauptsatzes "reagieren" ist. Daher ist das Wunder nicht nur wissenschaftlich, sondern auch arabisch-philologisch und rhetorisch. Der Prophet gibt uns Bescheid davon, was im Inneren des Körpers geht und kein Auge betrachten kann, indem er in einer allegorische Ausdrucksweise bestimmte Wörter verwendet, die den gesamten eigentlichen Vorgang beschreiben können. Es ist noch merkwürdig, dass die Ärzte das Nervensystem, das mit der verletzten oder erkrankten Körperstelle in Zusammenwirkung steht, mit denselben genauen Wörter beschreiben, die in der Prophetenüberlieferung zum Ausdruck kommen, und zwar: das freundschaftliche, sympathisierende, Mitgefühl habende.

Gepriesen sei Gott, der seinen Gesandten mit der Rechtleitung und der Religion der Wahrheit gesandt und ihm mit den deutlichen Zeichen und wunderbaren Worten beistanden hat, um dieser Religion die Oberhand über alle Religionen zu verleihen.